

21.10.2019

Pressemitteilung der Gemeinde Mühlthal

Landrat übergibt den IKEK-Bewilligungsbescheid

Die Vorbereitungen für das Dorfentwicklungsprogramm laufen / Die Steuerungsgruppe steht

Auch wenn man im Ort vom Dorfentwicklungsprogramm noch nichts sehen kann, so laufen im Hintergrund die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Verwaltung erstellt gemeinsam mit der beim Landkreis Darmstadt-Dieburg angesiedelten Zentralen Auftragsvergabestelle (ZAVS) das Interessenbekundungsverfahren, durch das ein geeignetes Fachbüro ausgewählt werden soll. Dieses Büro soll die Gemeinde Mühlthal auf ihrem Weg zum integrierten kommunalen Entwicklungskonzept (IKEK) kompetent begleiten.

Des Weiteren hat die Gemeinde beim Landkreis einen Förderantrag für das IKEK gestellt. Der daraus resultierende Bewilligungsbescheid soll Bürgermeister Willi Muth durch Landrat Klaus Peter Schellhaas im Laufe des Novembers persönlich übergeben werden. Zu dieser Übergabe will der Bürgermeister neben der Fachstelle Dorf- und Regionalentwicklung des Landkreises auch die Ortsbeiräte, die Mitglieder des Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschusses sowie das Bauamt der Gemeinde und selbstverständlich die frisch zusammengestellte Steuerungsgruppe für die Dorfentwicklung einladen.

Apropos Steuerungsgruppe: Mehr als 30 Mühltalerinnen und Mühltaler hatten sich darum beworben, die Zukunft der Gemeinde zu steuern. „Ich freue mich wirklich sehr über die Vielzahl an Bewerbungen. Das zeigt, dass unseren Bürgerinnen und Bürgern ihre Heimat sehr am Herzen liegt. Daraus eine Auswahl zu treffen, war nicht einfach und ich kann sagen, dass wir es uns in der Tat nicht leichtgemacht haben. Ich will diese Auswahl nicht als eine Entscheidung gegen bestimmte Personen, sondern als eine Entscheidung für bestimmte Personen verstanden wissen. Gerne hätten wir noch weitere Bewerbungen berücksichtigt, aber wir müssen die Arbeitsfähigkeit der Gruppe im Blick behalten. Und mit jeweils fünf Personen aus der Politik und aus der Bürgerschaft habe wir das Maximum bereits erreicht. Vergleichbare Gremien in größeren Kommunen haben auch nicht mehr Mitglieder“, so Bürgermeister Willi Muth.

Die Steuerungsgruppe Dorfentwicklung besteht aus den folgenden Personen: Vertreter/innen der Kommune: Willi Muth (Bürgermeister), Karsten Kutschera (Bauamtsleiter), Heide Haeseler (Hochbau), Erik Hornung (Sachbearbeitung); Vertreter/innen der politischen Gremien: Manfred Bender (Gemeindevorstand), als Stellvertreterin Heidrun Buxmann-Hauke (Gemeindevorstand), Dr. Peter Albert (Gemeindevertretung), Dr. Katja Härtner (Gemeindevertretung), Niels Starke (Gemeindevertretung und Ortsvorsteher), als Stellvertreter Thomas Hölscher (Gemeindevertretung), Michael Reiser (Ortsvorsteher); Vertreter/innen der bürgerlichen Gesellschaft: Dr. Manfred Bernhardt, Ursula Doeller, Isam El Kertoubi, Camillo Huber-Braun, Markus Winkler. Zu den genannten Personen kommen zwei Vertreterinnen der Fach- und Förderbehörde des Landkreises Darmstadt-Dieburg sowie das noch zu beauftragende Fachbüro. *GdeM*